

Rechtliche Leitplanken im Spital

Fortbildung in Managementfragen für Ärztinnen und Ärzte in leitender Stellung

Hintergrund

Die Umstrukturierungen in den Spitälern (Spitalverbünde, Allianzen von öffentlichen und privaten Spitälern usw.) stellen Chefärzte und leitende Ärzte vor neue rechtliche Herausforderungen. Gleichzeitig gewinnen Fragen der Haftung, der Anstellungs- und Arbeitsbedingungen, der Lehren aus Critical Incidents usw. immer grössere Bedeutung im Alltag der Klinikführung. Mit den juristischen Leitplanken vertraut zu sein, gehört heute zum unverzichtbaren Rüstzeug eines Arztes in leitender Funktion und gibt ihm die nötige Sicherheit.

Kursinhalt

Juristische Aspekte der Umstrukturierungen von Spitälern, Veränderungen durch New Public Management und Privatisierung.

Rechte und Pflichten eines Arztes in leitender Stellung. Juristische Aspekte der medizinischen Behandlungen, der Patientenaufklärung und -einwilligung, Umgang mit Haftungsfällen und Lehren aus Critical Incidents usw. Spielräume und Grenzen für rechtlich und ethisch-politisch vertretbare Entscheidungen.

Lernziel

Die Teilnehmenden kennen die wichtigsten rechtlichen Leitplanken für die chefärztliche Tätigkeit. Sie verstehen, dass das Recht einen Rahmen für die medizinische Behandlung bildet, der Grenzen setzt, aber auch entlastend wirkt. Sie erkennen die Entscheidungsspielräume und die ethisch-politische Verantwortung des Arztes in leitender Stellung innerhalb dieses Rahmens.

Methoden

Fallstudien, Kurzvorträge, *eigene Fallbeispiele der Teilnehmenden*, Diskussion.

Administratives

Kursleiter

RA Dr. Christoph Andreas Zenger, LL.M., Dozent an der Universität Bern.

Datum

5./6. Juni 2003.

Kursort

Studienzentrum Gerzensee.

Kosten

2 Tage inklusive Kursunterlagen: Fr. 1900.– zusätzlich Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Aus didaktischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 16 beschränkt.

Anmeldung

zenger & biaggi, Frau C. Baeriswyl, Postfach 418, 3074 Muri, Tel. 031 951 72 34, E-Mail: jean.biaggi@bluewin.ch

Finanzen im Spital – ein Kurs für Nicht-Finanzfachleute in Kaderposition

Fortbildung in Managementfragen für Ärztinnen und Ärzte in leitender Stellung

Hintergrund

Das Finanz- und Rechnungswesen stellt für jedes öffentliche und private Spital wichtige Daten und Informationen für die Führungs- und Kontrolltätigkeit zur Verfügung. Für den Nicht-Finanzexperten sind Interpretation und Anwendung solcher Daten oft schwierig, zur effizienten Klinikführung heute jedoch unerlässlich. Die Kenntnis von Grundlagen und Zusammenhängen im Finanzwesen ermöglichen dem Arzt in leitender Stellung seine Anliegen effizient vorzubringen und durchzusetzen. Er wird zum ernstzunehmenden Gesprächspartner auf Führungsebene.

Kursinhalt

Einführung in die Bilanz, die Erfolgs- und die Mittelflussrechnung; Einführung in das betriebliche Rechnungswesen (Kostenstellenrechnung, Prozesskostenrechnung usw.).

Finanzielle Führung im Jahreszyklus von Planung, Budgetierung, Controlling und Reporting, Kennziffern als Mittel der Führungspraxis.

Konsequenzen des KVG und der neuen Leistungsentschädigungssysteme (z. B. Fallpauschalen und TARMED) auf die Unternehmungsführung. Finanzgestützte Entscheide in besonderen Situationen wie strategische Allianzen, Sortiments- und weitere betriebliche Entscheide. Aspekte der Unternehmensfinanzierung.

Lernziel

Die Teilnehmenden lernen anhand von Fallbeispielen die grundlegenden Instrumente des finanziellen und betrieblichen Rechnungswesens verstehen. Sie können die daraus gewonnenen Informationen interpretieren und kritisch hinterfragen (Mitsprachekompetenz). Sie sind mit wichtigen Teilaspekten der finanziellen Führung vertraut und haben einen geschärften Blick für finanzielle Belange.

Kursleiter

- Dr. rer. pol. Heinz Locher, Unternehmensberater, Bern;
- Dr. rer. pol. Daniel Rentsch, Lehrbeauftragter der Universität Freiburg.

Administratives

Datum

7.–9. April 2003.

Kursort

Schloss Hünigen, Konolfingen.

Kosten

3 Tage inklusive Kursunterlagen: Fr. 2400.–, zusätzlich Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Aus didaktischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 16 beschränkt.

Anmeldung

zenger & biaggi, Frau C. Baeriswyl, Postfach 418, 3074 Muri, Tel. 031 951 72 34, E-Mail: jean.biaggi@bluewin.ch